



**4. Satzung
zur Änderung der
Vergnügungssteuersatzung der
Stadt Goslar
(Vergnügungssteuersatzung)**

vom 19.05.2020

4. Satzung zur Änderung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Goslar

Aufgrund der §§ 10, 58 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 24.10.2019 (Nds. GVBl. S. 309), in Verbindung mit §§ 1, 2 und 3 des Niedersächsisches Kommunalabgabengesetz (NKAG) vom 20.04.2017 (Nds. GVBl. S. 121), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 24.10.2019 (Nds. GVBl. S. 309), hat der Rat der Stadt Goslar in seiner Sitzung am 19.05.2020 die folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer in der Stadt Goslar vom 04.05.2010 in der Fassung der 3. Änderung der Vergnügungssteuersatzung vom 22.12.2015 wird wie folgt geändert:

In § 7 Ziffer 5 wird die Zahl „18.v.H.“ durch die Zahl „20 v.H.“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Änderung der Vergnügungssteuer tritt am 01.07.2020 in Kraft.

Goslar, 19.05.2020

Dr. Oliver Junk
Oberbürgermeister